



Anliegerinformation:

Ertüchtigung des Großen Bellmer Flethes: Durchführung der Umweltbaubegleitung bis Ende März 2021

Sehr geehrte Anliegerinnen und Anlieger,

da die Entschlammungsmaßnahme im Bellmer Fleth aufgrund des zugefrorenen Gewässers im Februar nicht abgeschlossen werden konnte, wurde eine Genehmigung zur Verlängerung des Bearbeitungszeitraums durch die Untere Naturschutzbehörde erteilt.

Verbunden mit dieser Genehmigung ist die Umweltbaubegleitung, die durch den Biologen Herrn Haack durchgeführt werden wird. Ziel der Umweltbaubegleitung ist, festzustellen, ob und in welchem Umfang Amphibien durch die Entschlammungsmaßnahme beeinträchtigt werden. Dazu ist es erforderlich, vorhandene Laichbestände zu erfassen und - sofern vorhanden - umzusetzen.

Tagsüber ist die Untersuchung der Uferbereiche aufgrund der Störungen durch die Entschlammungsarbeiten und ggf. aufgrund des einfallenden Sonnenlichts (Blendwirkung) erschwert. Daher wird die Kontrolle der in Frage kommenden Uferbereiche durch Herrn Haack bei geeigneter Witterung in den Abend- und Nachtstunden (bis ca. 24:00 Uhr) durchgeführt werden. Die Untersuchung wird vom Wasser aus durchgeführt werden, so dass das Betreten der anliegenden Grundstücke weitestgehend ausgeschlossen sein wird.

Die Stadtverwaltung bedankt sich im Vorwege für Ihr Verständnis.

Sofern Ihrerseits Rückfragen bestehen, wenden Sie sich bitte an Frau Brakhage, Fachdienst Tiefbau, Tel.: 04852-391-223 (vormittags).

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Astrid Gasse
Oberbaurätin

Verantwortlich:
Stadt Brunsbüttel

Astrid Gasse, Leiterin Fachbereich 3 – Bauamt -
Albert-Schweitzer-Straße 9, 25541 Brunsbüttel, Tel: 04852/391-253, Fax: 04852/391-290
astrid.gasse@stadt-brunsbuettel.de, www.brunsbuettel.de